

1. Mendelsche Regel (Uniformitätsregel)

Kreuzt man zwei Individuen die sich in einem Merkmal unterscheiden, aber jeweils reinerbig (homozygot) sind, dann sind alle Nachkommen uniform

2. Mendelsche Regel (Spaltungsregel)

Kreuzt man zwei für das gleiche Merkmal heterozygote Individuen, dann spalten diese sich sowohl im Genotyp, als auch im Phänotyp auf:

-> Verhältnis Phänotyp: 3:1

-> Verhältnis Genotyp: 1:2:1

3. Mendelsche Regel (Unabhängigkeitsregel)

Kreuzt man zwei Individuen, die für zwei unterschiedliche Merkmale homozygot sind, werden beide Merkmale unabhängig voneinander vererbt.